



## Use Case 1

### Ein Schweizer Unternehmen, das zwischen seinen Schweizer Standorten kommuniziert und vertrauliche Daten austauscht

Die SD-WAN-Angebote von Swisscom bieten die nötige Flexibilität und Agilität, um die Netzwerkanforderungen der heutigen Anwendungslandschaft, die zunehmend auf Clouds setzt, zu erfüllen, z.B.:

- Flexibilität und Agilität bei der Verwaltung von WAN-Standorten
- Verschiedene Verfügbarkeitsstufen (von kosteneffizienter Best-Effort-Verfügbarkeit bis hin zu 100% Verfügbarkeit über physisch getrennte Netzwerke)
- Breite Palette an Diensten wie WAN, (Pseudo Wire) LAN, Sicherheit, Verschlüsselung oder erweiterte Sprachdienste

Die oben genannten zusätzlichen Anforderungen, die SD-WAN nicht so einfach erfüllen kann, spielen in einem solchen Single-Provider-Netzwerk keine Rolle:

- BGP-Hijacking kann an den ISP-Grenzen auftreten, wenn der IP-Verkehr zwischen verschiedenen ISP, die am Netzwerkpfad beteiligt sind, hin und her geht. Dieses Szenario tritt nicht ein, da keine Netzwerkgrenzen überschritten werden.
- Genauso wenig besteht in diesem Beispiel die Notwendigkeit eines firmen- oder organisationsübergreifenden Kommunikationsnetzes.
- Link-Ausfälle können durch Dual-Access- und/oder Dual-Network-Konfigurationen im Aktiv-Aktiv-Modus behoben werden, was eine hohe Verfügbarkeit garantiert.

Bei einem Beispiel mit einer derart simplen Vernetzung bietet SCION keinen relevanten Zusatznutzen. Kritische Daten können über SD-WAN Ende-zu-Ende verschlüsselt werden, und eine erweiterte, integrierte Firewall-Funktionalität bietet Schutz vor Bedrohungen aus öffentlichen Internet-Domains.

